

"Die florierende Wirtschaft sorgt für ein weiterhin starkes Beschäftigungsplus, das zu einem anhaltendem Rückgang der Arbeitslosigkeit führt" erklärt AMS Vorarlberg Landesgeschäftsführer Bernhard Bereuter. "Aufgrund der guten Konjunktur kommen die Anstrengungen der Arbeitsmarktpolitik jetzt endlich auch bei älteren Arbeitslosen an. Die Personengruppe der über 50-jährigen verzeichnete mit -8,1% den stärksten Rückgang aller Altersgruppen", freut sich Bereuter.

Mit dem Beginn der Saison im Fremdenverkehr als auch den Außenberufen (Land- und Forstwirtschaft, Bau) verringerte sich der Bestand an vorgemerkten Arbeitslosen um -1.080 oder -10,4% gegenüber dem Vormonat. Sowohl bei den Jugendlichen bis 25 Jahre ging im Vorjahresvergleich die Zahl der Vorgemerkten zurück sowie auch bei AusländerInnen und den über 50-jährigen Personen. Österreichweit war die Arbeitslosenquote nur in Oberösterreich (4,3%) und Salzburg (4,9%) niedriger.

	Bestand bzw. Quote	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
unselbstständig Beschäftigte (geschätzt)	164.000	+5.000	+3,1%
Frauen	76.000	+3.000	+3,5%
Männer	88.000	+2.000	+2,8%
vorgemerkte Arbeitslose	9.264	-479	-4,9%
Arbeitslosenquote (vorläufig) ▶ Registerarbeitslosenquote	5,3%	-0,5	% - Punkte
Schulungsteilnehmende	2.512	-107	-4,1%
beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen	4.138	+849	+25,8%

vorgemerkte Arbeitslose

- ▶ im Vergleich zum Vorjahr (insgesamt -479 = -4,9%) war das Minus bei den Männern (-339 oder -6,6%) höher wie bei den Frauen (-140 oder -3,0%)
- ▶ im Vergleich zum Vormonat (insgesamt -1.080 = -10,4%) war das Minus bei den Frauen (-556 oder -11,0%) beinahe gleich hoch wie bei den Männern (-524 oder -9,9%)
- ▶ spürbar reduzierten sich auch die Bestände in der Altersgruppe der über 50-jährigen Personen (-8,1%)
- ▶ Rückgang bei den vorgemerkten arbeitslosen AusländerInnen mit -0,5%
- ▶ die Bestände an vorgemerkten Arbeitslosen in den Bau- und Baunebenberufen, Fremdenverkehr, Handelsberufen sowie den TechnikerInnen reduzierten sich deutlich
- ▶ mehr Arbeitslose als vor einem Jahr gab es durch die verstärkte Betreuungseinbindung bei der Personengruppe der bleibeberechtigten Flüchtlinge (+227 oder +62,2%)
- ▶ ohne diese konjunkturunabhängige Entwicklung bei den bleibeberechtigten Flüchtlingen hätte sich der Arbeitslosenbestand im Vergleich zum Vorjahr sogar um -7,5% (statt um -4,9%) verringert
- ▶ österreichweit gingen die Arbeitslosenzahlen im Vorjahresvergleich um -10,0% zurück

Arbeitslosenquote (vorläufig) ▶ Registerarbeitslosenquote

- ▶ erneut lag die Arbeitslosenquote in Vorarlberg mit 5,3 % unter dem österreichweiten Schnitt von 7,1%
- ▶ günstiger als Vorarlberg schnitten nur Oberösterreich (4,3%) und Salzburg (4,9%) ab

Schulungsteilnehmende

- ▶ die Zahl der Schulungsteilnehmenden ging im Vergleich zum Vorjahr um -107 bzw. -4,1% zurück

beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen

- ▶ im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich der Bestand der gemeldeten offenen Stellen um +849 oder +25,8% dabei gibt es weiterhin in fast allen Branchen bzw. Berufen ausgezeichnete Beschäftigungsmöglichkeiten

vorgemerkte Arbeitslose

Mai

	Bestand Anteil	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
vorgemerkte Arbeitslose	9.264	-479	-4,9%
Frauen	4.482	-140	-3,0%
Männer	4.782	-339	-6,6%
Inländer und Inländerinnen	6.050	-464	-7,1%
Frauen	3.001	-185	-5,8%
Männer	3.049	-279	-8,4%
Ausländer und Ausländerinnen	3.214	-15	-0,5%
Frauen	1.481	+45	+3,1%
Männer	1.733	-60	-3,3%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	592	+227	+62,2%
Frauen	150	+99	+194,1%
Männer	442	+128	+40,8%
vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	1.869	-73	-3,8%
Frauen	1.014	-78	-7,1%
Männer	855	+5	+0,6%
Anteil vorgemerkte Arbeitslose mit Einstellzusage	20,2%	+0,2	%-Punkte
Frauen	22,6%	-1,0	%-Punkte
Männer	17,9%	+1,3	%-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahren)	1.203	-2	-0,2%
Frauen	525	-26	-4,7%
Männer	678	+24	+3,7%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	5.266	-230	-4,2%
Frauen	2.673	-105	-3,8%
Männer	2.593	-125	-4,6%
Ältere (50 Jahre und älter)	2.795	-247	-8,1%
Frauen	1.284	-9	-0,7%
Männer	1.511	-238	-13,6%
Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	2.483	-144	-5,5%
Anteil Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	26,8%	-0,2	%-Punkte
nach höchster abgeschlossener Ausbildung			
Arbeitslose mit max. Pflichtschulbildung	4.165	-360	-8,0%
Anteil mit max. Pflichtschulbildung	45,0%	-1,5	%-Punkte
Arbeitslose mit Lehrausbildung	3.170	-195	-5,8%
Arbeitslose mit mittlerer Ausbildung	590	-22	-3,6%
Arbeitslose mit höherer Ausbildung	689	+19	+2,8%
Arbeitslose mit akademischer Ausbildung	490	+35	+7,7%

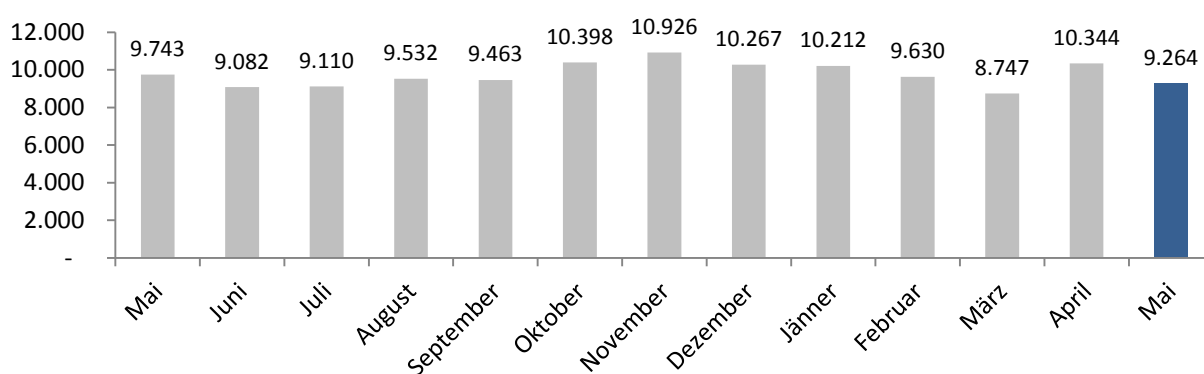
vorgemerkte Arbeitslose

Mai

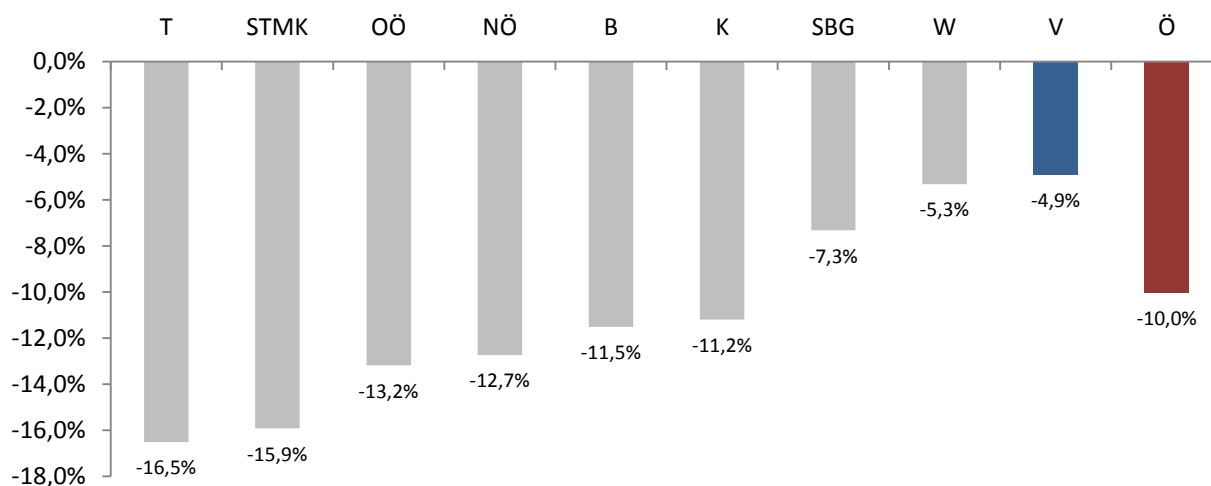
zusammengefasste Berufsgruppen nach Berufswunsch

Hilfsberufe allgemeiner Art	2.114	-36	-1,7%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	1.423	-189	-11,7%
allgemeine Büroberufe	1.168	+41	+3,6%
Handelsberufe	1.001	-109	-9,8%
Metall- und Elektroberufe	666	+3	+0,5%
Reinigungsberufe	439	-27	-5,8%
Gesundheitsberufe	335	+2	+0,6%
Lehr- und Kulturberufe	305	+20	+7,0%
Techniker und Technikerinnen	298	-26	-8,0%
Verkehrsberufe	278	-2	-0,7%
Bauberufe	275	-42	-13,2%

vorgemerkte Arbeitslose im Jahresverlauf



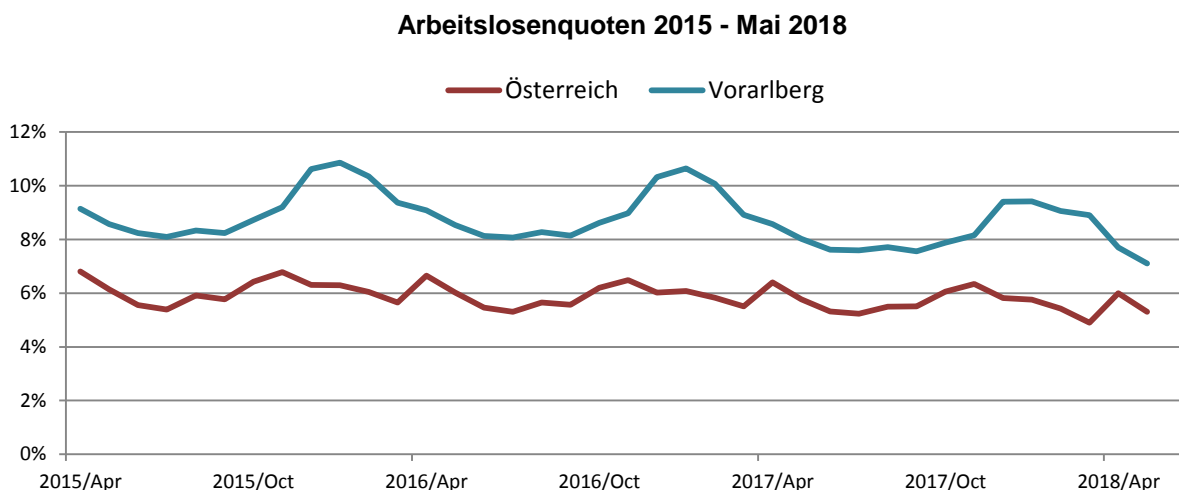
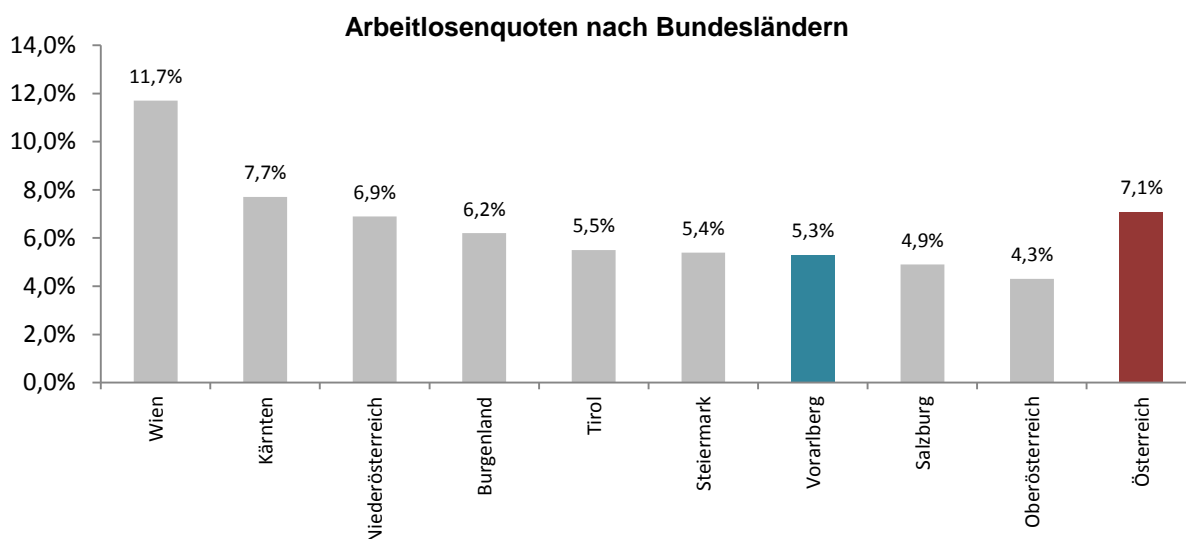
Veränderung Bestände vorgemerkte Arbeitslose nach Bundesland gegenüber Vorjahr



	Quote	Veränderung zum Vorjahr
Arbeitslosenquote	5,3%	-0,5 % - Punkte
Frauen	5,6%	-0,3 % - Punkte
Männer	5,2%	-0,4 % - Punkte

Arbeitslosenquoten Mai 2018 (mit Vorjahr und Veränderung Vorjahr)

	2018	2017	%-Punkte
Burgenland	6,2%	7,1%	-0,9
Kärnten	7,7%	8,8%	-1,1
Niederösterreich	6,9%	8,0%	-1,1
Oberösterreich	4,3%	5,1%	-0,8
Salzburg	4,9%	5,4%	-0,5
Steiermark	5,4%	6,6%	-1,2
Tirol	5,5%	6,7%	-1,2
Vorarlberg	5,3%	5,8%	-0,5
Wien	11,7%	12,5%	-0,8
Österreich	7,1%	8,0%	-0,9

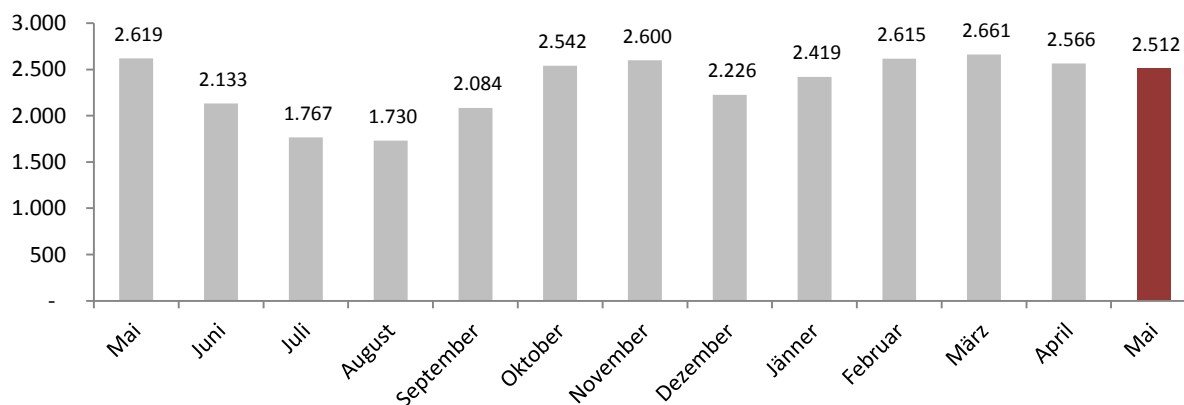


Schulungsteilnehmende

Mai

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Schulungsteilnehmende	2.512	-107	-4,1%
Frauen	1.260	-167	-11,7%
Männer	1.252	+60	+5,0%
Inländer und Inländerinnen	1.491	-289	-16,2%
Frauen	820	-202	-19,8%
Männer	671	-87	-11,5%
Ausländer und Ausländerinnen	1.021	+182	+21,7%
Frauen	440	+35	+8,6%
Männer	581	+147	+33,9%
Konventionsflüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte	516	+235	+83,6%
Frauen	140	+84	+150,0%
Männer	376	+151	+67,1%
Jugendliche (unter 25 Jahren)	1.215	+61	+5,3%
Frauen	507	+1	+0,2%
Männer	708	+60	+9,3%
Haupterwerbsalter (25 bis unter 50 Jahre)	1.087	-135	-11,0%
Frauen	640	-134	-17,3%
Männer	447	-1	-0,2%
Ältere (50 Jahre und älter)	210	-33	-13,6%
Frauen	113	-34	-23,1%
Männer	97	+1	+1,0%

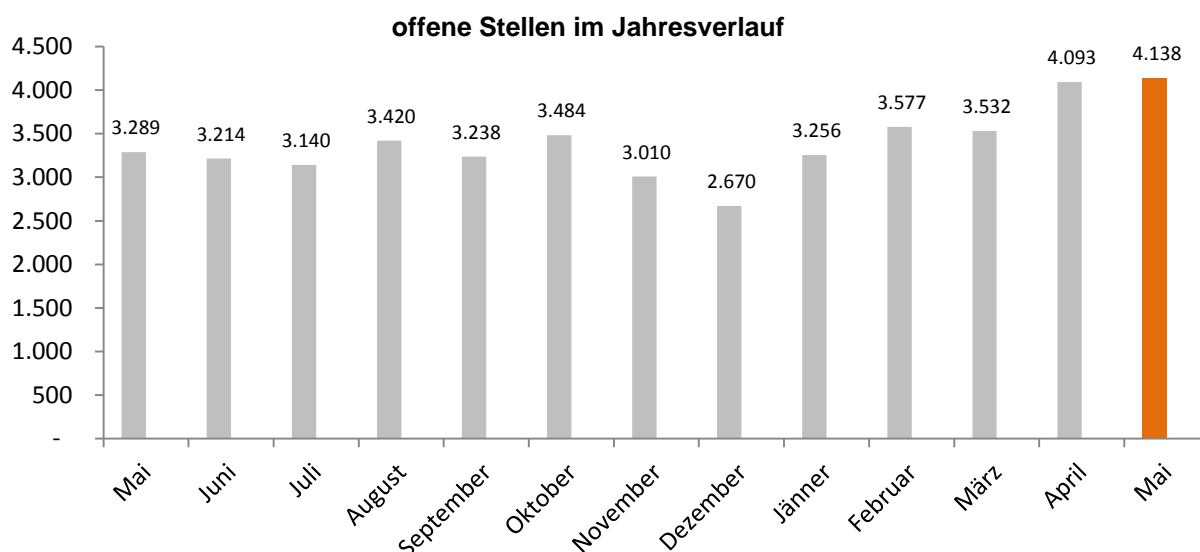
Schulungsteilnehmende im Jahresverlauf



beim AMS gemeldete sofort verfügbare offene Stellen

Mai

	Bestand	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Stellenandrangsziffer (ohne Lehrstellen)	2,2	-0,7	
nach zusammengefassten Berufsgruppen	4.138	+849	+25,8%
Metall- und Elektroberufe	833	+197	+31,0%
Hotel-, Gaststätten- und Küchenberufe	566	+112	+24,7%
Bauberufe	562	+240	+74,5%
Handelsberufe	404	+87	+27,4%
Techniker und Technikerinnen	323	+69	+27,2%
allgemeine Büroberufe	293	+38	+14,9%
Hilfsberufe allgemeiner Art	248	+32	+14,8%
Verkehrsberufe	165	+75	+83,3%
Gesundheitsberufe	161	+50	+45,0%
Holzbe- und verarbeitung	110	+37	+50,7%



Lehrstellenmarkt

Mai

sofort verfügbare Lehrstellensuchende	169	-81	-32,4%
Frauen	78	-13	-14,3%
Männer	91	-68	-42,8%
sofort verfügbare offene Lehrstellen	220	+57	+35,0%

weitere Informationen

Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE - Datenabfrage: unter diesem Link können Sie selbstständig Abfragen zusammenstellen

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weitere bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen

www.ams.at

Bregenz, 1.Juni 2018